

Letzte Telegramme.

Kaiserkranke, 2. Dez. Das Unglück in der Stein- foblungsbau, Frankenholz' erregte sich gestern nach- mittig. In 450 Meter Tiefe, wo 12 Bergleute arbeiteten, traten plötzlich Wasser ein, wahrscheinlich infolge falschen Schlags. Rasig war schnell zur Stelle. Die Sanitätskolonne aus Zweibrücken wurde durch Zerbauung hindert. 10 Arbeiter nahmen sich der Verwundeten an. Um 8 Uhr waren die Bergungsarbeiten beendet. 37 Bergleute sind getötet, 41 verwundet, mehrere werden noch ver- misst. An der Unglücksstelle spielten sich ergreifende Szenen ab; eine Mutter hat drei Söhne verloren. Die Verunglückten sind meistens Familienmänner. Bergamtbeamten Rittberger leitete die Rettungsarbeiten. Aus Neumarkten traf Bergarzt Bohmann ein, ebenso der Regierungspräsident der Pfalz. Heute trifft der stellvertretende Vorstand des Oberbergamts, Oflter, ein.

Wien, 1. Dez. Bei der achtigen Stadtkoordinaten- Stichwahl erster Klasse unterlag das Centrum mit zwei Stimmen, weil der Kandidat v. Schorlemmer, der Sohn des bekannten verstorbenen Centrums-Abgeordneten, sich diesmal an der Wahl beteiligte und für den liberalen Standorten seine Stimme abgab.

Wien, 2. Dez. Infolge der im Laufe der Nacht hier ein- getretenen Nachfröhen über schwere Gefährdung der Sicherheit der Personen und des Eigentums in Prag ließ Borek den Ministerpräsidenten als Leiter des Ministeriums des Innern im Einverständnis mit dem Justizminister nach einseitigem Beschluß des Ministerrats die Anwendung des Ständrechts in Prag und den Gerichts- bezirken Karolinenthal, Břihov, königliche Wein- berge und Senohrad am Grund des 430 der Straf- vorordnung und in Ausführung des im 85 des Strafgesetzes bezeichnenden Verbrechens der öffentlichen Gewalttätigkeit an- geordnet. Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit sind die notwendigen militärischen Maßregeln getroffen.

Wien, 2. Dez. Wie die 'Neue Freie Presse' aus Prag meldet, wurden bei den Zusammenkünften zwischen dem Militär und der tschechischen Volksmenge 3 Personen getötet und 36 verwundet.

Budapest, 2. Dez. Wie die Blätter melden, hat bei Turin Severin zwischen den Dampfern 'Croatica' und 'Senat' ein Zusammenstoß stattgefunden, bei dem der 'Senat' fast gänzlich zerstört wurde. 80 Passagiere sprangen in die Donau und es gelang ihnen, sich trotz schwümmen, theils auf Bojen zu retten. Eine strenge Untersuchung des Vorfalls ist eingeleitet.

London, 2. Dez. Die 'Times' meldet aus Konstantinopel: Auf der gestrigen Konferenz der Vorkämpfer habe der russische Geschäftsträger bereits Kandidaten für den provisorischen Gouverneur vorgelegt von Arta in Vordring schiedlich; zwei von diesen seien ottomanische Griechen aus guter Familie des fünften Grades. Die Vorkämpfer hätten heute die beiden griechischen Kandidaten zurückgewiesen und die Kandidatur des Montenegroers später Erörterung vorbehalten.

London, 2. Dez. Nach einer Meldung der 'Times' aus Hongkong von gestern wird eine französische Expedition, bestehend aus drei Offizieren und zwei Bergführer-Adjutanten in Tenkung gebildet, zum Zwecke einer Forschungsreise in Hinnan. Einer der Hauptzwecke werden Vorarbeiten zu einer Straße nach Ninnan sein. Die Expedition wird zwei Jahre unterwegs sein.

London, 2. Dez. Die 'Times' meldet aus Montevideo von gestern: Ein ehemaliger Polizist verjagt nachmittags den Präsidenten zu erschrecken, wurde jedoch daran verhindert. In der Stadt ist alles ruhig.

London, 2. Dez. Heute früh fand ein Rettungsboot bei Margate. 11 Mann der Besatzung ertranken, die 3 übrigen wurden gerettet.

New York, 2. Dez. Nach einer Depesche des 'New Yorker Herald' aus Havana verlautet dort gerichtliche, General Pando sei in einem Gefecht in der Provinz Santa Clara gefallen.

F. Barb, 1. Dez. Der Kaiser beim Antritt von D. Diebe! Nummer nach seiner Ankunft, begab sich der Kaiser ins Jagdrevier bei dem Dorf bei D. Der Kaiser, jedoch in diesem Treiben 355 Haken. Gegen 12 Uhr traf der Kaiser vor dem Hause des Ministerrats v. Diege ein, wurde hier von umstehenden Beamten und gleichfalls am Fuß der Kutschkette von der Frau Anstalt v. Diege begrüßt. Im Zehn heute folgte ihm das Kränzlich, zwei Heilungsgesichte des Kaisers, Schwarzwälder mit Entz, Hosen und Wägen, und Gemeinlich mit Weißhof. Vor der Anstalt zum Haupt treiben langen die Seminarien vor dem hohen Hof sehr Vieber. In diesem Treiben jedoch der Kaiser 185 Haken, in Summa 490 Haken. Einmal hat der Monat bisher hier gewellt und ins- gesamt bei diesen Gelegenheiten 422 Haken, 161 Hühner, 5 Hüh, 4 Kaninchen und 1 Fuchs, insgesamt 483 Kreaturen geflossen. Bereits um 1/2 Uhr fehrte die hohe Jagdgesellschaft zurück. Um 6 Uhr begann die mit prächtigen Blumen, silbernen Aufhängern und Wechern besetzte Tafel, 51 Gedeckte zählend. Der Kaiser lag dabei zwischen der Frau Anstalt v. Diege und Frau Wittmeier v. Diege-Wittknaben. Nach Auf- hebung der Tafel unterhielt sich der Kaiser im Neben- zimmer besonders mit dem Professor Dr. Weber-Halle. Der Kaiser verkehrte mit Frau v. Diege ein solitäres Willentens- armband, dem Wittmeier von Diege-Wittknaben wurde der hohe Adler-Orden 1. Klasse, Frau Inspektor Reich-Witt eine Brillantend, dem Diege-Wittknaben eine Kette mit Diamanten, dem Ruffler-Blau die Weibkette zum Kronenorden und dem hohen Aufgänger Elmann das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen. Um 9 Uhr empfahl sich der hohe Herr und fuhr durch die vollbesetzten und lachendenden Vereine nach dem Bahnhof, in dessen Umgebung er dem Landrat v. Diege die Hand reichte und sich rechtlich über die vorzügliche Haltung der Garmeatie des Reichs-Haibe' aussprach. Der Wittknab v. Diege brachte danach, als der Kaiser den Schloßbogen bes- tiegen hatte, mit den Worten: 'Entz erhalte, leme und ich sage Ge. Wohl!' ein Hoch auf den kühnenden Hof aus. Rücklich 9/1 Uhr fuhr der Zerbauung zum Bahnhof.

bedeuten Umfang für allernächste Zeit zu erwarten sei. Der Wichtigkeit dieser Materie für die deutsche Woll- industrie dürfte das genannte Blatt den Wunsch aus, die Reichs- regierung möge sich baldmöglich darüber äußern, ob sie durch ihre diplomatische oder Konsularvertretung gleichfalls hiervon Kenntnis erlangt hat.

Kassel, 1. Dez. Der Landtag für Kurhessen beschloß die Ein- bringung der Eisen- und Eisen-Obligationen an der Berliner und Frankfurter Börsen.

Die Tagesordnung der zum 11. d. berufenen Hauptversammlung der Brauerer Friedrichshöhe (Patzenordorfer) wird wie folgt- wogelst oder abgedruckt: Erhöhung des Grundkapitals um 750,000 M. zum Zwecke der Erwerbung von Brauereibetrieben und Beschaffung der für den Betrieb derselben nötigen Geldmittel.

Die Aktionäre der Berliner Brauerei werden aufge- fordert, das Bezugsrecht für 100,000 M. neue Aktien bis 11. Dezember- gend zu machen. Auf je 4500 M. Aktien kann eine neue zu 1000 M. zu 145 Proz. bezogen werden.

Falkenstein'scher Gärtnereibetrieb und Bleicherel. Den Aktionären werden 500,000 M. neuer Aktien zu 155 Proz. bis 11. d. am 2. Jan. fälligen Coupons bereits vom 15. Dezember ab kostenlos eingekauft.

Pommersche und Mecklenburg-Strelitzische Hypo- thekenbank für die Provinz Pommern, deren Aktien bis 11. d. am 2. Jan. fälligen Coupons bereits vom 15. Dezember ab kostenlos eingekauft.

Die Sächsisch-Thüringische Portland-Cementfabrik (Pöhlitz) hat in Gochwitz herauf die deutsche Woll- industrie durch die Erhöhung des Aktienkapital, Ein- führung der Aktien an der Berliner Börse u. s. w.

Nienburger Eisenwerke und Maschinenfabrik. In die gestrige Nacht ist die Gesellschaft der Bauingenieure ge- gründet, die Dividende für die vom 1. Juli 86 dividendeberechtigten Vorzugsaktien A. auf 3 Proz. zahlbar ist. 1. April 1898, festgesetzt und am 1. April 1898 in Ausführung erfolgt. Infolge dem früheren alleinigen Vorstände, Herrn B. Drescher, diese verweigert.

Kaliberg-Gesellschaft Georsahl. Die Gesellschaft hat in ihren Bohrungen bei Langensfeld Th. Stelnitz mit starken Eisen- und Eisen-Obligationen erloht und erwartet gleich Augenblick auf Kali zu setzen.

Die Vereinigten Naumburger Bürstenfabriken be- absichtigen zu liquidieren.

Die Leipziger Bauwoll-Spinnerei und Weberei 'zielte nach 127,900 Mark Abschreibungen einen Reingewinn v. 15731 M. gegen 76,222 M. im Vorjahre. Der Aufsichtsrath schloß 2 Proz. Dividende (6 Proz. im Vorjahre) vor.

Die Einnahme der E. Hamburger Straßenbahn betrug im November 14,991 M., (gegen das Vorjahr nur 36,70 M.).

Die Dividendeneinzahlungen. Dortmund Bankverein mindestens 1 Proz. (im Vorjahre 7 Proz.). Deutsche Geosam- menschenschaft für den Export von Eisen- und Eisenkapital für 3 Proz. (wie im Vorjahre). Bielefelder Maschinenfabrik für 2-24 Proz. (im Vorjahre 20). Der Aufsichtsrath der Eisen- und Eisen-Obligationen für 10 Proz. (im Vorjahre 10).

Die Direktoren der Kette, Deutsche Elbschiffahrts- gesellschaft, schreibt: Nach den Betri bisannalen ist anzunehmen, dass wir besser als im Vorjahre gerathen haben, indem hängt noch viel davon ab, wie der Rest des Jahres abgehen wird.

Silber, Hamburg, 1. Dez. 81,50 Br., 81,00 G. — London 27 1/2. — New York 59 1/2.

New York, 1. Dez. Weizen eröffnete stetig und zog im Preise an höhere Kabelleichte, sowie auf rege Kaufkraft und auf Wetterberichte über Kälte, gab jedoch gegen den Schluss nach an große Abnahme der Basiss und auf dringendes Ansehen. Schluss 81,50 Br., 81,00 G. — London 27 1/2. — New York 59 1/2.

Chicago, 1. Dez. Weizen schwächte sich nach der Er- öffnung an ungenügender Nachfrage für den Export etwas ab, erholte sich jedoch später auf bessere Kabelleichtungen, sowie auf Berichte von einer Kälteströmung und auf Abnahme der Ein- gänge. Gegen den Schluss führte reichliches Angebot eine abermalige Abschwächung herbei. Schluss willig. Mais infolge ab- nehmender Vorräte in Liverpool und auf umfangreiche Käufe im Deutchen Markt stetig während des ganzen Börsen- verlaufs. Schluss kaum stetig.

Kursbericht der Halleschen Sanftfirmen vom 2. Dez.

Table with columns: Aktien, Dividende, Zins, Kursnotiz. Lists various companies like Hall. conc. 3 1/2, Stadt-Anl. von 1892, Theater-Anl. von 1888, etc.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Nach Mittheilungen der 'Leipziger Monatschrift für Textil- industrie' sind bei deutschen Exportfirmen Nachrichten er- gangen, dass eine Herabsetzung der brasilianischen Zölle auf wollene und halbwollene Waren in aus-

geführt und durch schwankendes Wien zu Banklücken geneigt. Der Bankmarkt sprach sich, italienischer Markt schwächer aus, ebenso zeigte der Montanaktienmarkt auf der ganzen Linie Kursrücksetz. Im Eisenbahnmarkt war die Haltung gleichfalls schwankend; gut gehalten waren nur heimische Bahnen, italienische, sowie Canada; auch Northern war auf die feste Haltung des Amerikanermarktes in London höher umgesteuert. Der Fonds- und Aktienmarkt in Italien war durch sehr günstige Finanzprospekte Luzzatti's sehr fest; Türkei schwächer; Mexikaner gut behauptet. Schiffahrtsaktien träge. Trust-Dynamit fest. In der zweiten Börsensession trat mäßige Besserung in leichten Banken ein; ebenso waren Bochumer um 2 Proz. gebessert und die leitenden Spekulations- werthe in Kohlenaktien durchweg kräftig erhöht. Im Eisen- bahnmärkte trat keine Veränderung ein.

Offizielle Notirung Spiritus: 50er — M. Umsatz — Liter. 70er 36,80 M. Umsatz 40,000 Liter.

Table with columns: Kurantlohnungen, Deutsche Fonds u. Staatspap., Industrie- und Bergwerke. Lists various companies and their values.

Table with columns: Ausländische Fonds. Lists various international funds like Russ.-Ayr.-G.A., Österreichische Anleihe, etc.

Table with columns: Eisenbahn-Staats-Aktien, Wechsel, Privat-Discount. Lists various railway stocks and exchange rates.

Table with columns: Wechsel, Privat-Discount. Lists various exchange rates and discount rates.

Table with columns: Wechsel, Privat-Discount. Lists various exchange rates and discount rates.

Table with columns: Wechsel, Privat-Discount. Lists various exchange rates and discount rates.

Wasserstand der Saale bei Trotha. 1. Dez. abends + 1,8. 1. Dez. morgens + 1,80.





Was ist Maiglöckchen?

Artillerie. Sonnabend den 4. Dez. Abds 8 Uhr im Vereinslokal ... Monatsversammlung.

Verein ehemal. 36er. Sonnabend den 4. Dezember cr. Abends 8 Uhr

Feier der Schlacht bei Orleans durch Concert, Aufführung lebender Silber und Ball in den „Kaisersälen“.

Ulanen. Montag den 6. d. Mts. Abds. 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Engländer Hof“.

Verein für vereinfachte deutsche Stenographie (Stolze-Schrey). Der 1. u. 2. Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant Preussberg.

Das optische und mechanische Institut von Carl Potzelt. Operngläser, Barometer, Thermometer etc. Eine gute Laterna magica ist immer für Jung und Alt die bestbefehete Unterhaltung.



Practisches Weihnachtsgeschenk! Ein guter Regenschirm! In jeder Preislage in besonders großer Auswahl.

Grosser Kämmungs-Ausverkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Grosse Auswahl von: emaillirten Kochtöpfen, Porzellanwaren, Kupfergeschloß, etc.

Lieder- und Duetten-Abend von Anna und Eugen Hildach. Freitag, 3. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr in den „Kaisersälen“.

Restaurant Mars la Tour. Jeden Donnerstag Abend Sauerbraten mit Thüringer Klößen. ff. Banerisches Bismarck, ff. Münchner Rindbräu.

Café Cairo. Freitag den 3. Dezember Schlachtfest. Von früh 9 Uhr ab Wellfleisch, Es laßt Freunde und Bekannte ein.

„Restaurant Eiskeller.“ Freitag den 3. November Großes Schlacht-Fest, wozu hierdurch freundlichst einladet.

Hôtel Herzog Alfred. Sonnabend den 4. Dezember, Sonntag, Montag u. f. Tage Großes Gnomensfest.

Weihnachtsbitte. In diesem Jahre kommen wir im Namen der 150 Kinder unserer arme-Kleinkinder-Bewahranstalten, welche wesentlich den armen Eltern angehö-

Jahresfest des „Blauen Kreuzes.“ Am 6 Uhr Abends „Festgottesdienst“ in der Neumarkt-Kirche. Festprediger Pastor Michaelis-Vielefeld.

Verband Deutscher Kriegs-Veteranen von 1848-70/71. Galle a/E. und Umgegend. Kommen den Sonntag, 5. Dezember, Nachm. 3 Uhr findet auf beiderseitigen Wunsch im „Gasthof zum rothen Hans“ am

Cavallerie-Verband. Freitag den 3. d. Mts. Abends punkt 1/2 9 Uhr im Vereinslokal zum Marktstadel, Bismarckstr.

„Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle a/S. Sonnabend den 4. Dezember Abends 8 Uhr Monats-Versammlung im Vereinslokal „Hotel zum Kronprinz.“

Verein ehemaliger 137 er zu Halle a/E. und Umgegend. Unter diesjähriges Wintervergnügen, bestehend in Concert, Theater und Ball, findet am Sonntag den 5. Dezember 1897 im großen Saale der „Kaisersäle“ statt.

Halle'scher Thierschutzverein. Bei der mit eingetragenen unfreundlichen Willkürung machen wir die Befürchtungen gegen die Einfuhr des Wetters aufmerksam. Unterlassungen gelangen durch unsere Agenten zur weiteren Anzeige.

Was ist Maiglöckchen?

Billig! Billig! Italienische Glas-Handschuhe nach französischem Muster. G. v. W. Ellrich, am Bahnhof 4. I.

Stadt-Theater Halle. Freitag den 3. Dezember 76. Vorh. 15. Auftritt außer Abonnement. Hochlobes-Gastspiel des Cellisten Ferdinand Bonn.

Der G'wissenswurm. Baucorrespondenz mit Gesang in 8 Akten von S. Weininger. Personen: Wittler, ein reicher Bauer, sein Schwager, etc.

Walhalla-Theater. Direction: Richard Hubert. Gänzlich neuer Spielplan! Oskar Messner's „Lebende Photographien“.

Vereinslokal des 1. d. Mts. Abends 8 Uhr. Programm: Duette: Rob. Schumann: a) So wahr die Sonne H. Henschel: Kein Feuer, keine Kohle; Ferd. Hiller: a) Abschied, b) Zwiegespräch.

Die Weinstuben und Gesellschaftszimmer von H. Studenroth, Sternstraße 10 (alt. Berlin) empfehlen preiswerthe Weine und ein feines kaltes Bistrot.

Burg-Reideburg Verein Jugendbund. Unter Freunden findet Sonntag den 5. Dezbr. im W. Wintergarten Feststätt.

Gasthof zum Mohr. Empfehle meine gut beheizte Zelle für noch einige Kegelbahn. Abends in der Woche frei. Bitte um gültigen Zulpruch.

Schlachtfest. Hotel Wettiner Hof. Oscar Stöpel. Freitag den 3. Dez. großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet Franz Kohl.

Freibergs-Garten. Am 3. Dezember ist der Saal noch frei. Neue Sing-Akademie. Freitag den 3. Dezember Abends 7 Uhr Uebung für ganzen Chor im Saale der Volksschule.